

Plug and Play zeichnet ZF aus

Der kalifornische Start-up-Accelerator Plug and Play hat ZF mit dem „Corporate Innovation Award“ in der Kategorie Mobility geehrt. Mit der Auszeichnung würdigt die Innovationsplattform Partnerunternehmen, die sich besonders stark im Netzwerk engagieren und Start-ups sowohl als Kooperationspartner als auch als Mentor zur Seite stehen.

So organisierte ZF im Frühjahr in Friedrichshafen seine erste Pitch Night für über 50 internationale Start-ups aus der digitalen Gründerszene. Daraus gingen zwei Pilotprojekte hervor: Das kanadische Unternehmen Acerta entwickelte einen Predictive-Maintenance-Algorithmus für die vorausschauende Wartung von Windkraftgetrieben. Das Münchner Start-up Gefasoft digitalisiert das Shopfloor-Management im ZF-Werk in Saarbrücken. Bei einer weiteren Veranstaltung präsentierten im November in Hyderabad zwölf indische Start-ups ihre Projekte.

Mit zwei neuen Innovation Hubs positioniert ZF sich darüber hinaus auch geografisch in den Hotspots der Mobilitäts-Gründerszene: Im August eröffnete der Konzern eine Niederlassung im Silicon Valley. Im April 2018 folgt ein weiterer Innovation Hub in Hyderabad. ([ampnet/jri](#))

Bilder zum Artikel



Foto: Auto-Medienportal.Net/ZF